

Der Stammtisch

Personen: 1. Gast – Otto
(2) 2. Gast – Karl

Spieldauer: ca. 7 Minuten

Material: Dekoration: Das Innere einer Bar mit Stehtischen eventuell einen Kellner

Szene: Im Gasthaus steht Karl an einem Stehtisch und liest eine Zeitung. Neben ihm steht ein Bier auf dem Tisch. Otto kommt in die Bar.

Otto: Guten Tag zusammen, na wie geht's dir denn?

Karl: Mir ging's gut, bevor du kamst!

Otto: Deine Anspielungen kannst du für dich behalten.

Karl: Wie du meinst! Wie geht es dir denn?

Otto: Ich habe eine ganz schlechte Laune!

Karl: Warum denn das?

Otto: Ach, mein Etagentiger macht Hausputz und stellt alles auf den Kopf!

Karl: Wer ist denn dein Etagentiger?

Otto: Na, meine Frau... oh was bist du schwer von Begriff! Herr Wirt, ein Bier! Na, was gibts denn Neues in der Zeitung?

Karl: Ach, das ist eine alte Zeitung, die lag noch hier! Otto, kannst du mir denn einen Satz sagen, wo Begin und Sadat vorkommen? Hab' gerade etwas davon da gelesen.

Otto: Einen Satz mit Begin und Sadat? Na sicher kann ich das, paß auf! Zu Begin Sadat ganz anders aus!

Karl: In der Zeitung steht auch, dass die Bauern mehr Kühe anschaffen wollen, um mehr Milch zu produzieren.

Otto: Lohnt sich das denn noch?

Karl: Warum denn nicht?

Otto: Na, ich meine nur, wo's doch jetzt schon überall Milch in Flaschen gibt!

Karl: Du hast aber auch von nichts eine Ahnung! Ich habe gehört, du warst in Afrika auf Urlaub?

Otto: Ja, das war vielleicht ein Urlaub, kann ich dir sagen!

Karl: Nun ja, es wird ganz schön heiß gewesen sein!

Otto: Heiß ist gar keine Bezeichnung, das war schon kochend. Aber das ist ja noch zu ertragen. Wir haben uns im Urwald beim Pilzesuchen verlaufen, das war vielleicht ein Theater!

Karl: Wieso denn ein Theater?

Der Stammtisch

- Otto: Nach drei Stunden begegneten wir endlich einem Eingeborenen. Du schwarzer Mann, hab ich verzweifelt gefragt, du haben gesehen große, silberne Vogel mit große Flügel?
- Karl: Na und?
- Otto: Da sagt der doch: Nein, einen großen silbernen Vogel nicht, aber wenn Sie dort entlang noch zwei Kilometer gehen, kommen Sie zum Flugplatz. Da steht eine neue Boeing 727 auf der Piste!
- Karl: Wer war alles mit?
- Otto: Meine Zwillinge, die Schwiegermutter und meine Frau. Mit der Schwiegermutter hab ich mich verstritten. Ich habe ihr gesagt, daß ihre Strumpfhose falten wirft.
- Karl: Aber deshalb gibts doch keinen Streit
- Otto: Doch, sie hatte doch gar keine Strumpfhose an!
- Karl: Ich habe gesehen, dass deine Zwillinge sich unwarscheinlich gleichen. Wie hältst du die beiden Jungen denn auseinander?
- Otto: Das ist ganz einfach, dem einen haben wir die Mandeln herausnehmen lassen! Übrigens: Da, wo wir waren, gab es auch Cowboys.
- Karl: Cowboys?
- Otto: Kennst du keine Cowboys? Das sind Männer, die das Gulasch hüten, ehe es in die Dose kommt!
- Karl: Kannst du im Ausland auch Fremdsprachen?
- Otto: Na sicher, und ob ich das kann!
- Karl: Was heißt denn zum Beispiel Ladenschluss auf Chinesisch?
- Otto: Was–schon–zu!
- Karl: Wie heißt ein Dieb?
- Otto: Lang–fing
- Karl: Ein Polizist?
- Otto: Lang–fing–fang!
- Karl: Und ein Polizeihund?
- Otto: Lang–fing–fang–wau! Die Hunde sind da so wachsam, die bellen schon, wenn du nur von einem Einbrecher träumst.
- Karl: Stimmt das auch alles?
- Otto: Alles! Da gibts Rätsel, die keiner löst.
- Karl: Ich setze 100 €, dass ich jedes Rätsel löse!
- Otto: Ich setze 10 € dafür, dass du es nicht herausbekommst.
- Karl: Gut, gemacht – fang an!
- Otto: Mit was?
- Karl: Na mit dem Rätsel!

Der Stammtisch

- Otto: Ach so, ja, also: Es ist 5 Kilo schwer, hat gelbe Beine, trägt 50 Kilo Kartoffeln auf dem Rücken, hat Federn und läuft übers Wasser.
- Karl: Also, hat Federn, ist 50 Kilo schwer, trägt 50 Kilo Kartoffeln, hat gelbe Beine un läuft übers Wasser?
- Otto: Ja, 50 Kilo Kartoffeln auf dem Rücken.
- Karl: Komm, hier hast du die 100 €, ich weiß es nicht!
- Otto: Hier hast du die 10 € – ich weiß es auch nicht! (*Otto geht schnell mit seinen 100 € in der Hand aus dem Gasthaus*)

Ende